

EUROPA bilden - eine SISYPHOSarbeit

Donnerstag, 5. Mai 2022, 18.30 – 20.30 Uhr

**Der Überfall auf die Ukraine eint Europa.
Eine große Bedrohung schafft das,
worum sich zivile Akteure scheinbar vergeblich bemühen.
Auf den Krieg wollen wir nicht setzen, lieber Wege suchen,
Europa durch Bildung zu bilden.
Welche Ideen und Praktiken stehen uns zur Verfügung?
Was wird uns in den Weg gelegt?
Stehen wir uns selbst im Wege?
Blicken wir auf Sisyphos (und andere Mutige)
als Wegbereiter für europäische Bildung.**

Vortrag:

Europa – Eine Sisyphosarbeit
Hans Göttel, Studienleiter Europahaus Burgenland

Podiumsgespräch mit anschließender Frage- und Diskussionsrunde:

Bischof Ägidius J. Zsifkovics, Diözesan- und Europabischof
Christian Sagartz, Europaabgeordneter für das Burgenland
Melanie Balaskovics, Direktorin der Caritas Burgenland
Leylya Mustafayeva-Strobl, Juristin, Psychotherapeutin (i.A.u.S.)
Hamed Abboud, Autor aus Syrien, seit 2014 in Österreich

Ausklang & Gespräch bei Brot & Wein

In Kooperation mit dem Europahaus Burgenland, gefördert von der ÖGPB

